evangelische Pfarrgemeinde A. B. | Wien - Favoriten

Nr. 3/2017



Seite 2 Nr. 3/2017

Zurück zur Quelle

Haben Sie schon einmal bei einer Wanderung einen Bach bis zur Quelle zurückverfolgt? Und dann vielleicht auch daraus getrunken und neue Kraft geschöpft?



Etwas Ähnliches hat vor 500 Jahren Martin Luther erlebt. Er wollte beim Glauben zurück zum Ursprung: Keine Information über Gott aus zweiter oder dritter Hand, sondern das Original, die Quelle. Deshalb hat er in der Bibel gelesen. Er hatte Glück, er konnte Latein. So ist ihm dieses Buch da-

mals zugänglich gewesen. In der Bibel hat Martin Luther Entdeckungen gemacht, die sein Leben re-



volutioniert haben. Deshalb wollte er, dass jeder und jede darin lesen kann. So hat er die Bibel ins Deutsche übersetzt. Dabei ist er gleich von den ursprünglichen Sprachen der Bibel ausgegangen - Hebräisch und Griechisch.

Innerhalb von kurzer Zeit ist die Bibel zum Bestseller geworden. Menschen waren bereit, ein Vermögen dafür auszugeben. Teilweise haben sie ihre Freiheit, ja ihr Leben riskiert, um darin lesen zu können. Denn sie haben darin Kraft, Trost und Orientierung gefunden. Und vor allem haben sie darin entdeckt, wie sie eine lebendige Beziehung zu Gott bekommen können.

Ganz nebenbei hat die Lutherbibel wie kein anderes Buch unsere Sprache geprägt. Bis dahin wurde z. B. in Norddeutschland ein völlig anderes Deutsch gesprochen und geschrieben, als bei uns in Österreich. Luther hat die Bibel in eine Sprache übersetzt, die überall in unserem Sprachraum

verstanden wurde. So hat er die Grundlage für ein einheitliches Deutsch und damit auch für unsere Literatur gelegt.

Tausende Menschen sind durch Luthers Bibelübersetzung motiviert worden, lesen zu lernen. Das war damals noch keine Selbstverständlichkeit. "Er kann lesen" - das hat oft als Kennzeichen für evangelische Christen gegolten.

Das alles feiern wir bei unserem Jubiläum "500 Jahre Reformation". Feiern Sie mit am 30. September bei dem großen Fest am Rathausplatz (Näheres auf Seite 9) sowie bei unseren Gottesdiensten in der Gnadenkirche. Und feiern Sie ganz persönlich "500 Jahre Reformation", indem Sie zurück zur Quelle gehen und in der Bibel lesen.

Ihr / euer Pfarrer

Thomas Dopplinger



In dieser Stube auf der Wartburg hat Martin Luther das Neue Testament übersetzt. Über dem Schreibtisch hängt nun ein Bild von Martin Luther als "Junker Jörg" (sein Deckname auf der Wartburg).

Seite 4 Nr. 3/2017

Renovierung und Umbau der Gnadenkirche

Wie geplant haben am 3. Juli die Renovierungsarbeiten im Kirchenraum und der Zubau im Lichthof begonnen.

Zunächst haben wir in Eigenregie im Kirchenraum den alten Teppichboden entfernt und entsorgt, sowie verschiedene Demontagen vorgenommen und die Randfliesen im Vorraum entfernt. Gleichzeitig haben die Maler ihre Arbeit begonnen und die Baufirma die Baustelle eingerichtet und die ersten Arbeiten für den Zubau gemacht.



Schon nach 2 Tagen war die Mauerbrüstung abgetragen und es wurde mit dem Fenstereinbau auf der Empore begonnen. Daneben wurde im Vorraum die Zwischentür demontiert und der alte Steinboden herausgestemmt.

Es wurde Naturmaß für die neue Glasbrüstung genommen und in der Folge der Einspannschuh aus Aluminium für die zukünftige Verglasung montiert.



Die Vorarbeiten der Malerarbeiten waren sehr intensiv, da das Mauerwerk sehr porös ist.

Der Elektriker hat die Rohrverlegung für die Wandmontage des neuen Beamers vorbereitet und eine Starkstromleitung für einen Gastro-Geschirrspüler gelegt. Weiters wurde mit Vorbereitungsarbeiten für die neue Beleuchtung auf und unterhalb der Empore begonnen.

In der letzten Juliwoche waren einerseits die Lackierungsarbeiten der Heizkörper und Anstreicharbeiten der Holztüren ein Schwerpunkt, anderseits die neue Verfliesung des Bodens im Vorraum und des Zubaus.

Ende Juli wurde bereits die Begrünung des Flachdaches beim Zubau fertig gestellt, sowie alle Spenglerarbeiten abgeschlossen.

In der ersten Augustwoche wurde der neue Teppichboden verlegt, die Lampen montiert und das Verbundsicherheitsglas auf der Brüstung der Empore eingesetzt.

Wie geplant haben wir am 13. August den ersten Gottesdienst in unseren schön renovierten Räumen gefeiert.



Ganz besonders freuen wir uns über die fachgerechte Restaurierung unseres Kreuzes und des Altartisches. Dieser hat zum Schutz der neuen Furnier nun eine Glasplatte bekommen.

Pepi Hochleitner und ich haben mit viel Freude den Umbau begleitet. Wir sind sehr dankbar, dass alle Arbeiten

ohne Unfall und Verletzung abgeschlossen werden konnten. Ein großer Dank gilt auch den Firmen und Arbeitern, die wunderbar zusammengearbeitet haben.

Vieles gab es vor Ort oft täglich zu entscheiden. Auch manche zusätzlichen Investitionen wie z. B. die Renovierung der Hofmauer (die spätestens in 2 - 3 Jahren auf uns zugekommen wäre) wurde im Zuge der jetzigen Bauarbeiten durchgeführt.

Wir sind auch sehr dankbar dafür, wie Gott den gesamten Bau finanziell begleitet. Neben vielen Spenden aus der Gemeinde hat Gott uns auch durch kleine und große Spenden von Leuten außerhalb unserer Gemeinde reich beschenkt.

Noch liegt die Endabrechnung nicht vor. Überschlagsmäßig benötigen wir noch ca. 20.000,- €.

Ganz herzlich laden wir Sie nun zu unserer offiziellen Einweihungsfeier am Sonntag, den 8. Oktober um 9:30 Uhr ein. In diesem Gottesdienst wollen wir unserem Gott die Ehre geben und ihm gemeinsam für das Gelingen dieses Umbaus danken.

Christian Jahn



Seite 6 Nr. 3/2017



Hallo, bist du auch zwischen 0 und 5 Jahren alt? Dann komm doch mit deiner Mama (oder auch Papa) zu unserem MUKI!
Ich freu' mich schon aufs Singen (Ulli spielt ganz toll Gitarre),
Spielen, Geschichten hören und Kuchen essen.

Wir starten wieder am
Donnerstag, 21. September,
16:00 Uhr
in den **Gemeinderäumen** der
Evangelischen Gnadenkirche,
10., Herndlgasse 24
Nähere Infos bei Ulli
(0699/18877737)

Weitere Termine:

Do 5., 19. Okt. 16-17:30 Do 16.,30. Nov. 16-17:30 Do 14. Dez. 16-17:30



Hey, bist du zwischen 6 und 12 Jahren alt? Dann komm zu unserem KIDS-Club! Wir hören spannende Geschichten von Menschen in der Bibel.

Wir spielen, basteln und jausnen - echt cool!

Wir starten wieder am
Donnerstag, 21. September,
16:00 Uhr
im **Gemeindesaal** der
Evangelischen Gnadenkirche,
10., Herndlgasse 24
Nähere Infos bei Christiane
(0699/18877736)

Weitere Termine:

Do 5., 19. Okt. 16-17:30 Do 16.,30. Nov. 16-17:30 Do 14. Dez. 16-17:30

Familiengottesdienste: 15. Oktober 9:30

17. Dezember 9:30

Gemeindefreizeit: 26. - 29. Oktober in Tulln



Konfirmanden

An alle Jugendlichen, die 13 oder 14 Jahre alt sind:

Du bist herzlich willkommen zum KONFIKURS.

Wir starten am **Sonntag, 24. September um 9.30 Uhr** mit dem **Konfischnuppergottesdienst** in der **Gnadenkirche**.

Nach dem Gottesdienst findet ein Infogespräch für Konfis und ihre Eltern statt. Da kannst Du Dich zum Konfikurs anmelden (bitte nimm dazu Deinen Taufschein mit!), außerdem besprechen wir dort, wann unser Kurs stattfinden wird.

Zwergerlgottesdienst

Wer lässt die Sterne strahlen, Blumen wachsen, Vögel fliegen? Wer machte dich und mich unser großer Gott!

Dieser Frage sind die Kinder im letzten Zwergerlkindergottesdienst vor den Ferien mit Sandra nachgegangen und haben ganz toll Gottes Schöpfung dargestellt!



Bist du zwischen 2 und 6 Jahren alt, dann bist du ganz herzlich zu unserem Zwergerlgottesdienst eingeladen. Der Zwergerlgottesdienst findet ca 1-2x im Monat parallel zum normalen Gottesdienst um 9.30 Uhr statt.

Genauere Information bei: christiane@gnadenkirche.at

Seite 8 Nr. 3/2017

Eine etwas andere Woche

Es ist kurz vor 10.00 Uhr am Donnerstag. In ein paar Minuten werden wir die Türen öffnen, um die Flohmarktbesucher hereinzulassen. Es wartet schon eine große Menge Leute und es wird gleich sehr laut und hektisch, aber diese paar Minuten sind noch ruhig. Alles ist vorbereitet und fertig, die Mitarbeiter begeben sich auf ihre Plätze und sind bereit.

Vor vier Tagen hat es hier noch ganz anders ausgesehen: mit Hilfe vieler Helfer wurden die Sessel im Kirchenraum auf die Seite gestellt, der Gemeindesaal ausgeräumt und mit Regalen und Kleiderständern befüllt. Die Flohmarktware, die uns seit Monaten von vielen Leuten dankenswerterweise uns zur Verfügung gestellt wurde, musste vom Lager hergebracht und dann im Laufe der Woche ansprechend dargeboten werden.



Viele der Mitarbeiter kennen sich schon seit Jahren. Mira Medar versammelt regelmäßig ihr Team, das wirklich gut eingespielt ist. Neue Mitarbeiter werden in ihren Fragen unterstützt und dankbar aufgenommen. Man freut sich immer schon, die Kollegen wieder zu sehen, sich auszutauschen. Trotz der fleißigen Arbeit bleibt immer Zeit für Scherze.

Jetzt ist es so weit. Die Türen werden geöffnet und die nächsten paar Stunden bleibt mir kaum Zeit zu denken. Ich kümmere mich um meinen Stand, handle, nehme Geld entgegen, schlichte die Ware wieder. Mira kommt und holt mich zum Essen. Wir werden immer ganz liebevoll versorgt und nun, wo der erste Ansturm vorbei ist, genieße ich es, mich kurz hinzusetzen und zu plaudern.

Am Samstag Nachmittag beginnen wir dann mit dem Aufräumen. Es waren wieder drei anstrengende, aber bereichernde Tage. Es gab gute Gespräche nicht nur mit den Mitarbeitern, sondern auch mit vielen der Flohmarktbesucher.

Ich bin geschafft und freue mich auf mein Zuhause, das ich in der letzten Woche kaum gesehen habe, aber nächstes Jahr bin ich wieder dabei.

Elfriede Jerouschek



Seite 10 Nr. 3/2017

Amtshandlungen

Taufen Beerdigungen

Clara Bräuer Erika Kebrle (94) Iohanna Masilko Wilhelm **Zumpf** (57) Martin Elsasser (69)

Trauung

Angelika Nikolic-Küller und

Karl Kulik (94) Jozo Nikolic Walter Birk (89)

> Herzlich willkommen zum Familiengottesdienst zum Erntedankfest am Sonntag, 15. Oktober um 9.30 Uhr.

Therese

Fürnkranz (83)

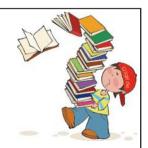




Bücherflohmarkt

Donnerstag 9.11. und **Freitag** 10.11.

Bücher-, Schallplatten- und CD-Spenden werden noch gerne und dankbar entgegengenommen.



Unsere Gottesdienste, Kreise und Veranstaltungen

21.09.	MuKi/Kids	16.00 Uhr	08.11.	Bibelgespräch	
22.09.	Jugendkreis	18.30 Uhr		am Nachmittag	15.00 Uhr
23.09.	Seniorenkreis	15.00 Uhr		Gospelchorprobe	19.30 Uhr
24.09.	Konfischnupper-GD	9.30 Uhr	12.11.	Gottesdienst	09.30 Uhr
30.09.	Reformationsfest am		15.11.	Gospelchorprobe	19.30 Uhr
	Rathausplatz 12:00 -22:00 Uhr		16.11.	MuKi/Kids	16.00 Uhr
01.10.	Gottesdienst	09.30 Uhr	17.11.	Jugendkreis	18.30 Uhr
04.10.	Gospelchorprobe	19.30 Uhr	19.11.	Gottesdienst	09.30 Uhr
05.10.	MuKi/Kids	16.00 Uhr	22.11.	Bibelgespräch	
06.10.	Jugendkreis	18.30 Uhr		am Nachmittag	15.00 Uhr
08.10.	Einweihungs-GD	9.30 Uhr	29.11.	Gospelchorprobe	19.30 Uhr
10.10.	Männerkreis	19.00 Uhr	24.11.	Frauen-Nachmittag	
15.10.	Erntedank-GD	9.30 Uhr		mit Frau Dr. Henner	16.00 Uhr
18.10.	Diakoniekreis	18.00 Uhr	25.11.	Seniorenkreis	15.00 Uhr
	Gospelchorprobe	19.30 Uhr	26.11.	Ewigkeitssonntag	9.30 Uhr
19.10.	MuKi/Kids	16.00 Uhr		mit dem Gospelcho	r
20.10.	Jugendkreis	18.30 Uhr		Basar nach dem GD	
21.10.	Seniorenkreis	15.00 Uhr	30.11.	MuKi/Kids	16.00 Uhr
22.10.	Gottesdienst	09.30 Uhr	01.12.	Jugendkreis	18.30 Uhr
26.10 29.10. Gemeindefreizeit			03.12.	1. Advent-GD	9.30 Uhr
31.10.	Reformations-GD	19.00 Uhr	06.12.	Bibelgespräch	
03.11.	Jugendkreis	18.30 Uhr		am Nachmittag	15.00 Uhr
05.11.	Gottesdienst	09.30 Uhr			

GD = Gottesdienst



Wir danken der Firma Schweiger & lung eines Lagerraumes.

Retouren an Postfach 555, 1008

P.b.b.

Verlagspostamt 1100 Erscheinungsort Wien

> "GZ 02Z032502 S" Sponsoring Post

Kanzleistunden

Montag, Mittwoch und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Tel./Fax 604 27 54 pfarramt@gnadenkirche.at www.gnadenkirche.at

Sprechstunde des Pfarrers

nach telefonischer Vereinbarung

Handynummer von Pfarrer Dopplinger: 0699/ 188 77 735

Bankdaten der Pfarrgemeinde:

Die Erste Bank
IBAN: AT232011100003412695
BIC: GIBAATWW

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B.
Wien – Favoriten - Gnadenkirche
1100 Wien, Herndlgasse 24
Hersteller: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH.
Verlags– und Herstellungsort: Leobersdorf
Blattinhalt: Nachrichten und christliche Themen für die Pfarrgemeinde

